



WEIL HIER MEINE

Gesundheit

ZÄHLT!

swb-Bild: REDPIXEL - stock.adobe.com

14. MAI
2025

Die Gesundheit ist unser höchstes Hab und Gut, und jeder strebt danach, bis ins hohe Alter einen fitten und gesunden Körper zu haben. Neben der eigenen Verantwortung, auf seine Gesundheit durch verschiedene Faktoren zu achten, ist auch eine gute ärztliche Betreuung eine wichtige Voraussetzung. In dieser Ausgabe der Gesundheitsbeilage präsentieren wir Ihnen Gesundheitsdienstleister, die mit ihrer fachlichen Expertise und Angeboten dazu beitragen, dass Patienten und Patientinnen bis ins hohe Alter einen gesunden und fitten Körper erhalten. Ob Augenzentrum, Neurochirurgie, Orthopädie, Psychiatrische Klinik oder ambulantes OP-Zentrum - sie stehen Ihnen mit ihren Ideen und Angeboten in der Region zur Verfügung. Trotz des vorhandenen Fachkräftemangels und der steigenden Kosten stellt eines dennoch eine wichtige Erkenntnis dar: Die Gesundheit jedes Einzelnen zählt, denn sie ist ein wesentlicher Bestandteil des täglichen Lebens.

INHALT:

SCHUHHAUS WÖHRLE	SEITE 6
PRAXIS DR. BANI UND DR. KÖHLERT	SEITE 7
AMBULANTES OP-ZENTRUM BODENSEE	SEITE 8
AUGENZENTRUM HEGAU-BODENSEE	SEITE 9
VINZENZ VON PAUL HOSPITAL GMBH	SEITE 10
AUGENZENTRUM ECKERT	SEITE 11
PRAXIS FÜR ORTHOPÄDIE UND CHIRURGIE SINGEN	SEITE 12

Kompetenzzentrum für Fußgesundheit und schmerzfreies Gehen

Die Füße tragen den Menschen durchs Leben – Tag für Tag, Schritt für Schritt. Sie bilden das Fundament für Mobilität, Haltung und Lebensqualität. Gerade mit zunehmendem Alter leisten sie Erstaunliches. Fußgesundheit ist daher weit mehr als ein Komfortthema – sie ist ein zentraler Faktor für ganzheitliches Wohlbefinden. Zahlreiche Studien belegen, dass viele Menschen ungeeignetes Schuhwerk tragen. Fehlstellungen, chronische Schmerzen und Haltungsschäden sind oft die Folge. Das Schuhhaus Wöhrle in der Freiheitstraße 18 (gegenüber von C&A) bietet genau hier eine nachhaltige Lösung: Es vereint fundiertes Wissen über Fußanatomie



Falk Wöhrle im Beratungsgespräch mit FußAnalyse. swb-Bild©: Schuhhaus Wöhrle

und -physiologie mit langjähriger Praxiserfahrung und einem geschulten Blick für

individuelle Bedürfnisse – stets in enger Zusammenarbeit mit Orthopäden, Ärzten und Physiotherapeutinnen.

Individuelle Analyse – passgenaue Versorgung

Im Zentrum steht eine professionelle Fußvermessung und Ganganalyse – besonders hilfreich bei orthopädischem Bedarf, Hallux valgus, breiten Füßen oder Fehlstellungen. Die manuelle Messung erfolgt mit einem handgefertigten Podoprint nach orthopädischen Standards. Eine persönliche Checkliste hilft, Beschwerden vorab zu erfassen. Im Gespräch mit dem Fachpersonal wird daraus eine individuelle Lösung entwickelt. Ein oft übersehener Punkt: Eine orthopädische Einlage wirkt nur im passenden Schuh – mit Halt, Führung und Raum. Erst das Zusammenspiel sorgt für gezielte Entlastung und Unterstützung.

Von der Analyse zum passenden Schuh

Nach der Analyse folgt die Suche nach dem idealen Schuh – funktional, bequem und modisch. Rund 6.000 Modelle stehen zur Auswahl, die medizinische Ansprüche mit modernem Design verbinden. Ziel ist es nicht nur, Schmerzen zu lindern,

sondern das Gehen wieder leicht, lässig und stylisch zu machen – für mehr Lebensfreude, ein gutes Körpergefühl und Schuhe, die nicht nur passen, sondern auch richtig gut aussehen.

Aktionstage und Workshops am 23. und 24. Mai

An diesen Tagen dreht sich im Schuhhaus Wöhrle alles um Fußgesundheit. Gemeinsam mit Physiotherapeutin Kerstin Christen finden halbstündige Workshops statt – mit hilfreichen Wissen und Übungen:

- Natürliche Bewegung & Anatomie der Füße
- Analyse individueller Symptomatik
- Basisübungen für das Längs- und Quergewölbe
- Sofort und nachhaltig wirksame Spezialübungen
- Antwort auf die Frage: Einlage, ja oder nein?

Die Workshops finden am Freitag, 23. Mai, um 15.00, 16.00 und 17.00 Uhr sowie am Samstag, 24. Mai, um 10.00, 11.00 und 12.00 Uhr statt. Die Teilnahmege-



Im Workshop werden auch praktische Übungen gezeigt, die man leicht von zu Hause aus anwenden kann. swb-Bild©: iStockPhoto/shock

bühr beträgt 20 Euro. Eine Anmeldung im Vorfeld wird empfohlen, da die Plätze begrenzt sind.

Mehr Lebensqualität – mit jedem Schritt

Ob akute Beschwerden, chronische Fußprobleme oder einfach der Wunsch nach mehr Komfort – das Schuhhaus Wöhrle bietet

Fuß-Spezial-Workshop

„schmerzfrei Gehen mit gesunden Füßen“

Freitag, 23. Mai
(Workshops: 15.00 Uhr, 16.00 Uhr, 17.00 Uhr)
Samstag, 24. Mai
(10.00 Uhr, 11.00 Uhr, 12.00 Uhr)

Dauer der Workshops: 30 Minuten

„Jetzt limitierte Plätze sichern:

07731 / 62594

individuelle Lösungen, die weit über das Standard-sortiment hinausgehen. Mit fundierter Analyse, fachkundiger Beratung und einem Verständnis für Zusammenhänge zwischen Füßen und dem gesamten Bewegungsapparat wird hier ein spürbarer Beitrag zur Lebensqualität geleistet – denn wer gut geht, dem geht es gut. Juleda Kadrija



Familie Wöhrle freut sich auf zahlreiche BesucherInnen am „Fuß-Spezial-Workshop“. swb-Bild©: Schuhhaus Wöhrle



Wöhrle
SCHUHHAUS



DIE NEUROCHIRURGIE

the neurosurgery | la neurochirurgie

Praxis Dr. Bani und Dr. Köhlert

Die Neurochirurgie • Der Patient im Mittelpunkt

Seit zwei Jahren ist der Neurochirurg Dr. Aram Bani mit seinem Team in die Kreuzensteinstraße 9 gezogen.

In der Neurochirurgie geht es um Diagnose und Behandlung bei Erkrankungen am Gehirn und Rückenmark und hier kann Dr. Aram viel Erfahrung vorweisen. Seit 19 Jahren ist er für die Menschen in der Region und darüber hinaus da, und blickt auf über 12.000 stationäre Operationen, über 20.000 Infiltrationen an der Wirbelsäule und interventionelle Schmerztherapie zurück. Und in den neuen Räumen wurden bereits über 700 ambulante Operationen durchgeführt.

Diagnose

Bei der Diagnose betrachten wir Sie als Mensch und nicht nur als Patient. Langjährige Erfahrung sowie modernste technische Unterstützung, beispielsweise durch Elektrophysiologie, helfen uns dabei. Wir besprechen gemeinsam und ausführlich, was es für Möglichkeiten gibt und ob eine Operation überhaupt notwendig ist.

Behandlung

Wir behandeln Sie fürsorglich und auf höchstem medizinischen Standard konservativ als auch operativ. Im Mittelpunkt steht dabei stets Ihr Wohlbefinden. Ein Schwerpunkt unserer Arbeit besteht in der Betreuung und Behandlung von chronischen Schmerzpatient/innen. Dank der Zufriedenheit und dem großen Vertrauen unserer Patienten können wir auf einen großen Erfahrungsschatz zurückgreifen.

Konservative Behandlung / Schmerztherapie

Zur konservativen Behandlung zählen die medikamentöse Therapie als auch physikalische Maßnahmen.

Wir bieten Ihnen:

- ausführliche Arzt-Patienten-Gespräche und Beratungen
- Thermokoagulationen
- gezielte röntgengestützte Infiltrationen
- Analgetika-Therapie
- Versorgung und Befüllung von Morphinpumpen

- Versorgung und Befüllung von Baclofenpumpen
- Ausstellung von Physiotherapie-Rezepten o. ä.
- medikamentöse Therapie von einfachen Schmerzmitteln bis hin zum Einsatz von hochpotenter Medikamente unter fachärztlicher und schmerztherapeutischer Anleitung

Operative Behandlung

Seit 19 Jahren stehen wir im Dienste der Menschen der Region behandeln aber auch häufig überregional. Hier blicken wir auf mehr als 12.000 stationäre Operationen, über 20.000 ambulante Infiltrationen an der Wirbelsäule und interventionelle Schmerztherapie zurück, worauf sich unsere langjährige Erfahrung stützt.

Wir behandeln in unseren ambulanten Operationsräumen folgende Krankheiten:

- Spinalkanalstenosen
- Bandscheibenvorfälle
- Karpaltunnelsyndrom
- Ulnaris-Syndrom
- Morphinpumpenimplantation
- Baclofenpumpenimplantation
- Schmerz/Elektrogeneratoren
- Kyphoplastie

Bei uns müssen Sie nicht monatelang auf einen OP-Termin warten, wir operieren bei entsprechender Indikation zeitnah.

Kontrolle & Nachsorge

Die Verlaufskontrolle und Nachsorge stehen für uns nach einem operativen Eingriff an erster Stelle. Wir haben immer ein offenes Ohr für Sie und begleiten Sie bei Ihrem Genesungsverlauf. Sollten Sie in einer anderen Klinik operiert worden sein, bieten wir Ihnen gerne die Möglichkeit, sich durch uns betreuen zu lassen. Wir übernehmen auch hier gerne die Nachsorge.

**Wir freuen uns auf Sie!
Bleiben Sie gesund!**



Ihr Dr. Aram Bani und Dr. Katharina Köhlert mit Team

Kreuzensteinstraße 9, 78224 Singen
www.dieneurochirurgie.de
Tel.: +49 (0) 77 31 / 82 26 80
oder in dringenden Fällen
+49 (0) 15202071320

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
Fr. 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Offene Sprechstunde:
Mo.-Fr. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Scan me!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kreuzensteinstraße 9, 78224 Singen

Telefon: +49 7731 822680 • E-Mail: info@dieneurochirurgie.de • Website: www.dieneurochirurgie.de

AMBULANTES OP-ZENTRUM RADOLFZELL: NOTFALLBEHANDLUNG UND CHIRURGIE VEREINT



Das Team von Dr. Schmid heißt Sie in der Praxis herzlich willkommen.

swb-Bild: Juleda Kadrija

Mit ihrer fachlichen Expertise im Bereich Chirurgie, Unfallchirurgie, Orthopädie, Handchirurgie, Fußchirurgie und Proktologie (Hämorrhoiden) ist das Team von Dr. Schmid auch bei solchen Notfällen für die Patienten da. „Durch unsere Kapazitäten ist es möglich, dass wir in solchen Notfällen schnell reagieren können. Da wir alles aus einer Hand anbieten, ist das hier möglich“, erklärt Dr. Schmid. Denn nicht nur die terminlichen Eingriffe werden hier vom ambulanten OP-Zentrum in Radolfzell behandelt, sondern auch die Notfälle, die im Schnitt rund 20 - 30

Patienten pro Tag betreffen. „Unsere Notfallpatienten sind in der Regel nur kurzzeitig hier. Da in unserer Praxis auch Röntgenaufnahmen möglich sind, können bei uns auch zeitnah Knochenbrüche festgestellt und die entsprechende Behandlung eingeleitet werden, was für die Patienten definitiv eine Erleichterung darstellt“, berichtet Dr. Schmid. So können die behandelten Patienten, wenn es benötigt wird immer mit einem Gips, einem Verband oder einer Schiene entlassen werden. Falls dies mal nicht ausreichen sollte, bekommt man hier auch gleich ei-

nen Termin für eine Operation, wenn es sich um ambulant durchführbare chirurgische Eingriffe handelt. Bei größeren Eingriffen werden die Patienten entsprechend ins Krankenhaus überwiesen. Doch nicht nur die oben genannten Fälle werden behandelt, sondern auch Arbeits-, Wege- und Schulunfälle. „Da die Fachärzte als Durchgangsärzte zum berufsgenossenschaftlichen Heilverfahren zugelassen sind, können auch diese Fälle bei uns problemlos behandelt werden“, erklärt Dr. Schmid. Neben den chirurgischen Eingriffen, worunter auch die Handchirurgie

gehört, kümmert sich das OP-Zentrum auch um Patienten mit proktologischen und phlebologischen Beschwerden. Dazu gehören zum Beispiel Hämorrhoiden, Analfissuren, thrombotische Erkrankungen oder Venenentzündungen. „Gerade diese Patienten leiden unter starken Schmerzen und es ist selbstverständlich, dass wir auch hier möchten, dass es ihnen schnell wieder gut geht“, so Dr. Schmid. Gerade für die Notfallpatienten aus der Umgebung Radolfzell und Höri ist das OP-Zentrum Radolfzell die erste Anlaufstelle. Doch zum Teil werden hier auch Patienten direkt mit dem Krankenwagen eingeliefert, wenn die Krankenhäuser in der Nähe keine Kapazitäten mehr frei haben. Dies dient auch als Entlastung für die umliegenden Krankenhäuser.

Text: © Juleda Kadrija, WOCHENBLATT



Dr. Wolff Voltmer.
swb-Bild: Ambulantes OP Zentrum



Dr. Tobias Rieth.
swb-Bild: Ambulantes OP Zentrum



Dr. Marie Bamberg.
swb-Bild: Ambulantes OP Zentrum



Dr. Ulrich Groschwitz.
swb-Bild: Ambulantes OP Zentrum



Dr. Gerold Schmid.
swb-Bild: Ambulantes OP Zentrum



Dr. Claudia Blum.
swb-Bild: Ambulantes OP Zentrum



Dr. Marcel Gülden.
swb-Bild: Ambulantes OP Zentrum

Chirurgie am Bodensee ... natürlich gesund

MINIMALINVASIVE CHIRURGISCHE OHRENKORREKTUR

In unserem Ambulanten OP-Zentrum werden Sie nach aktuellem Klinik-Standard ambulant operativ versorgt.

Achselweißbehandlung mit Botulinumtoxin

Botulinumtoxin wird vom Bakterium Clostridium botulinum gebildet. Das Mittel hat sich speziell auch zur Behandlung übermäßigen Achselweißes gut bewährt. Dabei wird das Medikament in die Achselhöhlen injiziert. Die Wirkung tritt in der Regel nach wenigen Tagen ein. Die Wirkungsdauer beträgt bis zu einem Jahr.

Fettwegspritze mit Lipolyse-Behandlung

Die Fettwegspritze, auch Lipolyse oder Injektionslipolyse genannt, baut gezielt Fettablagerungen ab, wo es vom Patienten gewünscht wird. Im Gegensatz zu einer Fettabsaugung wird mit Hilfe der Injektion das Fett nicht einfach entnommen, sondern dauerhaft abgebaut. Das zersetzte Fett wird über die Lymphen abtransportiert.

VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN

Tel. 07732 943 990
Walchnerstraße 16
78315 Radolfzell
www.chirurg-radolfzell.de
drschmid@chirurg-radolfzell.de



UNSERE LEISTUNGEN:

Venenchirurgie

Wir bieten neben einer klassischen operativen Therapie der Varikose (Crossektomie und Stripping Operation) auch die minimalinvasive Radiofrequenzverfahren an. Oberflächliche, kosmetisch störende Besenreiser werden schmerzfrei durch kleine Injektionen verödet (sklerosiert).

Alle Arten und Ausprägungsvarianten des Krampfaderleidens können in unserer, mit dem Gütesiegel „Venen-Kompetenz-Zentrum“ ausgezeichneten Praxis, diagnostiziert und behandelt werden.

Wir beschäftigen uns mit Gerinnungsstörungen – Thrombophilien. Neben der Diagnostik und Therapie der Varikose bieten wir die Abklärung des Tiefenvenensystems, Thrombosedagnostik und Behandlung an.

Handchirurgie

Die Feinheit und Vielzahl der für die Handfunktion wichtigen Strukturen erfordern schonende mikrochirurgische Operationstechniken. Aufgabe der Handchirurgie ist es, Gefühl, Beweglichkeit, Kraft und Form der Hand wiederherzustellen und zu erhalten.

- Verletzungen an der Hand und am Handgelenk
- Verletzungsfolgen an der Hand und am Handgelenk
- Nervenkompressionssyndrome (Karpaltunnelsyndrom, Sulcus ulnaris-Syndrom und weitere)
- Sehneneingengungen (Schnappfinger), Sehneneingengung der Strecksehnenfächer
- Bindegeweberkrankungen der Hand
- Arthrosen an der Hand (Fingergelenkarthrose, Rhizarthrose (Daumensattelgelenkarthrose), Handwurzelarthrose, Handgelenkarthrose)

Fußchirurgie

Ziel der Fußchirurgie ist es, schmerzhafte funktionelle Veränderungen des Fußes zu korrigieren, Spätschäden zu vermeiden sowie bei fortgeschrittenen degenerativen Veränderungen die Gesamtfunktion zu verbessern.

- Behandlung von Hallux valgus
- Behandlung von Hallux rigidus (Arthrose am Grundgelenk der Großzehe)
- Hammer- und Krallenzechenkorrektur
- Behandlung von Fußdeformitäten
- Bandrekonstruktionen
- Fersenspornbehandlung
- Therapie der Achillessehnenproblematik
- Sehnenrekonstruktionen
- Osteosynthesen/ Metallentfernungen
- Einlagenversorgung

Proktologie/ Hämorrhoiden

Enddarmbeschwerden mindern oft deutlich die Lebensqualität und es kostet natürlich eine gewisse Überwindung mit derartigen Beschwerden zum Arzt zu gehen.

In unserer Praxis bieten wir unseren Patienten Vorsorgeuntersuchungen, umfassende proktologische Diagnostik und die Behandlung von folgenden proktologischen Erkrankungen:

- Hämorrhoiden
- Marisken, Hautfalten am After
- Analvenenthrombosen
- Analfissuren
- Analfisteln
- Analabszesse, Geschwüre
- Steißbeinabszesse

Allgemeinchirurgie

Unsere häufigsten Tätigkeiten im allgemein-chirurgischen Bereich sind

- Behandlung von Abszessen
- Bruchoperationen (Leistenbrüche, Nabelbrüche, Narbenbrüche)
- Behandlung von Haut- und Unterhautveränderungen und Tumoren (Fettgeschwülste, Talgdrüsen, Warzen, Muttermale)
- Wundmanagement, VAC Therapie, Hautverpflanzungen
- Sterilisation beim Mann bei abgeschlossener Familienplanung
- Beschneidung, Vorhautoperationen

Wir übernehmen gerne die Nachbetreuung nach stationären Operationen und Behandlungen aller Art.

Sehen ohne Brille

Was ist besser: Augenlasern oder Linsen implantieren?



Dr. med. Ashkan Ilkhani
ärztlicher Leiter Augenzentrum Hegau-Bodensee
Facharzt für Augenheilkunde, Operateur

Fehlsichtigkeiten wie Kurz- und Weitsichtigkeit, sowie eine Hornhautverkrümmung sind weit verbreitet. Mehr als 50% der Menschen brauchen eine Sehkorrektur. Hinzu kommt die Alterssichtigkeit, die sich ab etwa 45 Jahren bemerkbar macht. Brillen und Kontaktlinsen können dies korrigieren. Aber was, wenn man davon genervt ist und lieber ein Leben ohne störende Sehhilfe will? Die Lösung: eine dauerhafte Sehkorrektur. Wir haben mit Dr. med. Ashkan Ilkhani, dem ärztlichen Leiter des Augenzentrum Hegau-Bodensee, über Augenlasern und die Vorteile moderner Linsenimplantate gesprochen.

Herr Dr. Ilkhani, Sie sind Facharzt für Augenheilkunde und Experte für Augenoperationen. Welche Möglichkeiten zur dauerhaften Sehkorrektur gibt es?

Die meisten Menschen kennen Augenlasern. Doch in den letzten Jahren sind implantierbare Linsen, die EVO ICL, immer weiter auf dem Vormarsch. Beide Methoden werden bei Kurz- oder Weitsichtigkeit und bei Hornhautverkrümmung angewendet. Ist bereits eine Alterssichtigkeit vorhanden, können bei einem Linsentausch multifokale oder isofokale Linsen eingesetzt werden.

Können Sie die Verfahren genauer beschreiben?
Natürlich gern. Beim Augenlasern, z.B. einer LASIK oder FemtoLASIK wird Gewebe an der Hornhaut abgetragen, um die Brechkraft des Auges zu verändern. Bei ICL-Linsen dagegen muss kein Hornhautgewebe entfernt werden. Hier wird eine hauchdünne Linse hinter der Pupille eingesetzt. Gegenüber anderen Verfahren haben ICL viele Vorteile.

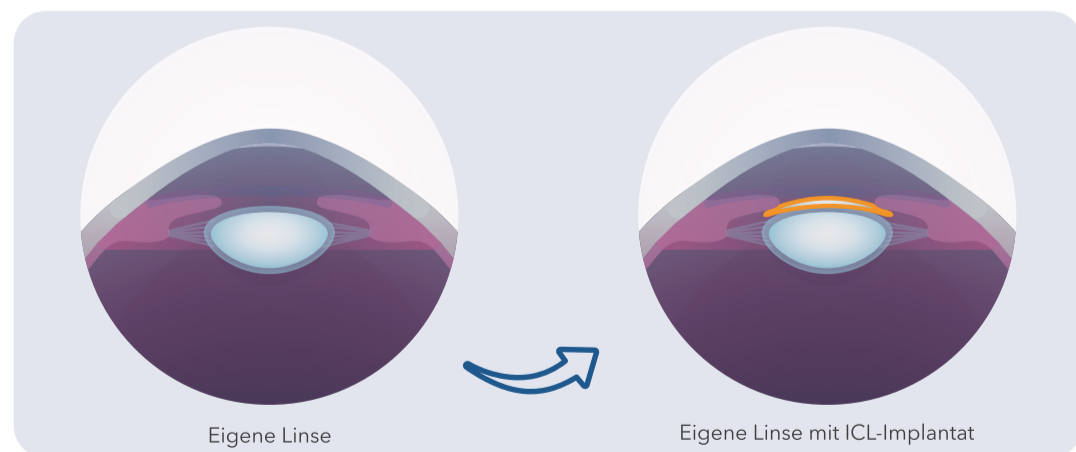
”

In den letzten Jahren sind implantierbare Linsen, die EVO ICL, immer weiter auf dem Vormarsch

Welche Vorteile haben ICL Linsen?

Collamer, das ist das Material, aus dem die EVO ICL besteht, ist biokompatibel und sehr gut verträglich. Man spürt gar nicht, dass man eine Linse im Auge hat. Außerdem können sie sehr hohe Fehlsichtigkeiten von +10 bis -16 Dioptrien ausgleichen. Die Linsen werden für jedes Auge individuell gefertigt und die Abbildungsqualität ist sehr präzise. Für die meisten ist es auch ganz beruhigend zu wissen, dass der Eingriff im Dämmer-schlaf gemacht wird. Durch die minimal-invasive OP-Technik ist die Heilungszeit i.d.R. bei ICL kürzer als bei Lasern. Über 98% erreichen schon am Tag nach der OP die volle Sehschärfe.

Einer der größten Vorteile der ICL: Das Verfahren ist reversibel, d.h. die Linsen können bei Bedarf wieder entfernt oder ausgetauscht werden.



Das ist besonders im Hinblick auf zukünftige Verfahren, wenn die Alterssichtigkeit oder der Graue Star behandelt werden sollen, ein entscheidender Punkt.

Warum?

Beim Augenlasern verändert sich durch das Abtragen von Hornhaut die Struktur des Gewebes und es besteht das Risiko, dass sich Verziehungen bilden und sie instabil wird. Bei einer ICL Implantation ist das alles nicht der Fall. Die ICL Linse kann einfach entfernt



© Adobe Stock: Grady Reese/peopleimages.com

werden und das Auge ist wie vorher. Deshalb gibt es keine Einschränkungen, wenn später einmal multifokale oder isofokale Linsen eingesetzt werden sollen.

Was ist ein Linsentausch und wann ist er sinnvoll?

Bei einem Linsentausch wird die fehl- bzw. alterssichtige Augenlinse durch eine künstliche Linse ersetzt. Das ist das gleiche Verfahren wie bei einer Behandlung des Grauen Star. Einen Linsenaustausch lassen Menschen machen, die ihre Fehlsichtigkeit dauerhaft korrigieren und ihre Alterssichtigkeit loswerden möchten. Sinnvoll ist das Verfahren, wenn die natürliche Linse an Elastizität verliert und man in der Nähe, z.B. beim Lesen, schlechter sieht. I.d.R. merkt man erste Anzeichen der Alterssichtigkeit ab etwa 45 Jahren.

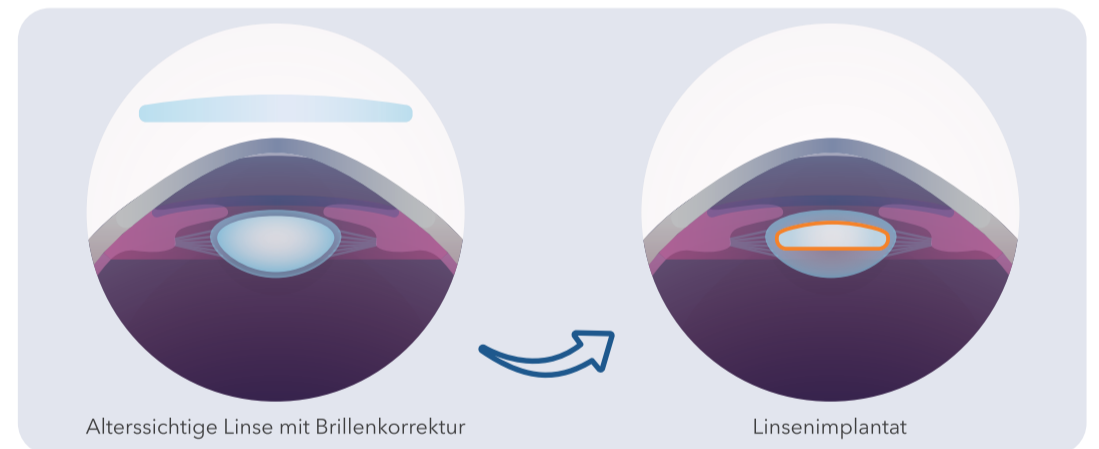
Ein Linsentausch ist auch geeignet für Menschen mit hoher Fehlsichtigkeit, die für eine Laserbehandlung nicht infrage kommen oder für Personen die ihre Brille loswerden wollen, sowohl in der Nähe als auch in der

Ferne. Ein zusätzlicher Vorteil: Weil eine künstliche Linse sich nicht verändert und nicht trüb werden kann, kann nach dem Linsentausch auch kein Grauer Star mehr entstehen.

Wie läuft ein Linsentausch ab?

Über einen kleinen Zugang in der Hornhaut wird eine Sonde eingeführt, die die Linse zerkleinert und absaugt. Die klassische Methode dafür ist das Ultraschall-Verfahren. Allerdings entsteht dabei viel

Hitze im Auge, was die Gefahr einer Gewebeschädigung mit sich bringt. Viel schonender ist dagegen die moderne Nanolaser-Methode.



Welche Vorteile hat der Nanolaser?

Das ist ein sog. Kaltlaser-Verfahren. Dadurch, dass keine Hitzeschäden entstehen, ist es schonender zum Gewebe. Die Augen erholen sich nach einer OP schneller und das Risiko für eine bleibende Blendempfindlichkeit ist geringer. Außerdem ist die Nanolaser-Sonde viel exakter steuerbar und die Laserenergie wird nur da abgegeben, wo sie benötigt wird. Zudem werden Einmalinstrumente verwendet. Das bringt ein entscheidend höheres Maß an Sicherheit mit sich.

Was genau ist der Unterschied zwischen Multifokal- und Isofokallinsen?

Mit beiden Linsentypen kann man in der Ferne und in der Nähe scharf sehen. Der Unterschied: Multifokallinsen haben zwei fixe Brennpunkte, d. h. man muss z. B. beim Lesen immer einen bestimmten Abstand einhalten.

Bei den Isofokallinsen, die auch unter dem Namen EDOF-Linsen bekannt sind, gibt es einen erweiterten mittleren Sehbereich. Der große Vorteil: Die Blickposition ist viel variabler. Durch die fließenden Übergänge im Zwischenbereich ist das Sehen mit Isofokallinsen fast wie mit den natürlichen Linsen.

”

Durch die fließenden Übergänge im Zwischenbereich ist das Sehen mit Isofokallinsen fast wie mit den natürlichen Linsen

Eine Frage, die sicherlich alle unsere Leser und Leserinnen interessiert: Tut denn eine Augen-OP eigentlich weh?

Das ist eine sehr berechtigte Frage, denn unsere Augen sind ein sehr sensibles Sinnesorgan und viele haben deshalb ein mulmiges Gefühl vor einer OP. Aber ich kann Sie be-

ruhigen. Nein, eine Augen-OP tut nicht weh. Vor der OP werden die Augen mit Tropfen betäubt und sowohl die ICL-Implantation als auch der Linsentausch finden im Dämmer-schlaf statt. So bekommt man vom eigentlichen Eingriff – der übrigens nur etwa 15 min. dauert – gar nichts mit. Und unser tolles Anästhesie- und Assistenz-Team wird alles dafür tun, dass Sie sich bei uns wohl fühlen.

Weitere Infos unter: augenzentrum-hb.de

IHRE AUGENÄRZTE AM BODENSEE Freundlich, kompetent, auf dem neuesten Stand

Wir sind ein eingespieltes Team internationaler und hoch qualifizierter Fachärzte und Fachärztinnen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Mit unserer langjährigen Erfahrung in der operativen und konservativen Augenheilkunde sowie moderner Methoden und Diagnostik bieten wir Ihnen eine Behandlung auf höchstem Niveau. Für die Gesundheit Ihrer Augen.

Augenzentrum Hegau-Bodensee

Kreuzensteinstraße 7
78224 Singen
+49 77 31 - 144 707 0
info@augenzentrum-hb.de

Zweigpraxis Konstanz

Marktstätte 8
78462 Konstanz
+49 75 31 - 945 12 30
konstanz@augenzentrum-hb.de

Zweigpraxis Engen

Hewenstraße 17
78234 Engen
+49 77 33 - 505 99 88
engen@augenzentrum-hb.de

Zweigpraxis Radolfzell

Schützenstraße 17
78315 Radolfzell
+49 77 32 - 356 9
radolfzell@augenzentrum-hb.de



VINZENZ VON PAUL



HOSPITAL gGmbH



ROTTENMÜNSTER

Die Vinzenz von Paul Hospital gGmbH

ist eine moderne, überregional renommierte Fachklinik.

Sie gewährleistet mit einem hohen Standard die psychiatrische, psychosomatische und neurologische Versorgung eines großen Einzugsgebietes.

STELLENANGEBOTE

- > Ärztlicher Bereich
- > Psychologischer Bereich
- > Therapeutischer Bereich
- > Pflegedienst
- > Sozialer Bereich
- > Kaufmännischer Bereich
- > Wirtschafts- und Versorgungsdienste
- > Technischer Bereich

1500
Mitarbeitende

125
Jahre Erfahrung

467
Klinikbetten

WARUM DAS VINZENZ VON PAUL HOSPITAL?

- > Attraktive Vergütung + Altersvorsorge
- > Arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungen in der Hospital-Akademie
- > Weitere Benefits: Hansefit, DienstRad Eleasa, Cafeteria, Mitarbeitererevents



Bewerben Sie sich jetzt bei uns:

Bewerbungen@VvPH.de

„Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei – mit Angaben über Ihr angestrebtes Jahresgehalt und Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin.“ **Thorsten Beuter, Personalleiter.**



WEITERE INFOS
AUF DER WEBSITE:

www.VvPH.de



Vinzenz von Paul Hospital gGmbH

Schwenninger Str. 55 | 78628 Rottweil | Telefon: 0741 241-2218

ENDOMETRIOSEKLINIK KONSTANZ: HILFE FÜR FRAUEN MIT CHRONISCHEN SCHMERZEN



swb-Bild: Copyright (c) 2023 Jo Panuwat D/Shutterstock

Jede zehnte Frau leidet an Endometriose - oft jahrelang, ohne es zu wissen. Die Erkrankung verursacht chronische Schmerzen, erschwert Kinderwunschbehandlungen und beeinträchtigt den Alltag. Am Klinikum Konstanz gibt es nun eine zertifizierte Anlaufstelle: Die Endometrioseklinik ist seit Anfang 2025 offiziell als fachlich qualifiziertes Zentrum anerkannt.

„Viele Frauen erleben eine wahre Odyssee, bis sie ernst genommen und richtig behandelt werden“, sagt Prof. Dr. Hajo Herzog, Chefarzt der

Klinik für Gynäkologie. „Unser Ziel ist eine ganzheitliche Versorgung - von der Diagnose bis zur Nachsorge.“

Die Behandlung erfolgt interdisziplinär: Gynäkologinnen, Chirurginnen, Urologinnen, Schmerz- und Physiotherapeutinnen arbeiten eng zusammen. Je nach Ausprägung kommen medikamentöse, operative oder unterstützende Verfahren zum Einsatz. Die operative Expertise der Konstanzer Klinik ermöglicht auch minimal-invasive Eingriffe auf hohem Niveau.

Wichtig ist der individuelle Zugang:

„Endometriose ist eine chronische Erkrankung mit vielen Gesichtern“, so Herzog. „Deshalb braucht es Behandlungsangebote, die auf die jeweilige Lebenssituation abgestimmt sind.“

Mit der Zertifizierung erfüllt das Klinikum Konstanz die hohen Standards der Stiftung Endometrioseforschung. Für betroffene Frauen bedeutet das: eine Behandlung nach anerkannten Leitlinien - wohnortnah, kompetent und mit Verständnis für die besonderen Herausforderungen der Erkrankung. Pressemeldung

AUGENZENTRUM ECKERT ALLES FÜRS AUGE

Modernste Praxisräume und ein breites Leistungsspektrum: Das renommierte Augenzentrum Eckert bietet gesetzlich wie auch privatversicherten Patienten den besten Service rund ums Auge. Mit insgesamt über 75 Standorten in Süddeutschland und der Schweiz hat sich das Augenzentrum Eckert grenzüberschreitend einen Namen gemacht. Wert legt das Augenzentrum vor allem auf eine umfangreiche Beratung der Patienten in den Sprechstunden, sogar von Dres. Eckert persönlich. Auch eine gleichbleibend hohe Qualität, die durch Fort- und Weiterbildungen der Ärzte und Fachkräfte möglich ist, liegt den Spezialisten am Herzen.

Das Augenzentrum Eckert ist und bleibt eine inhabergeführte Familienpraxis.

Hochmoderne Verfahren für ein Leben ohne Brille

Das breite Behandlungsspektrum der Augenzentrum Eckert-Familie orientiert sich an den höchsten medizinischen Standards und ermöglicht es fast jedem Menschen ab 18 Jahren, ein Leben ohne störende Sehhilfen wie Brillen oder Kontaktlinsen bis ins hohe Alter zu führen. Angeboten werden

Augenlaserverfahren aller Art. Darüber hinaus erfreut sich auch die implantierbare Kontaktlinse, auch ICL genannt, immer größerer Beliebtheit.



Das Ärzteteam in Konstanz: Die Spezialisten verhelfen ihren Patienten zu einem besseren Sehvermögen. swb-Bild: Medizinzentrum Eckert

Diese ist nicht nur bei niedrigen, sondern auch bei besonders hohen Dioptrien-Werten bestens geeignet.

OP Grauer Star mit Femto- und/oder Nanolaser

Die OP des grauen Stars wird im Augenzentrum Eckert von den meisten Patienten mit Femto- und Nanolaser gewählt. Dieses Laser Plus Verfahren bietet ein Höchstmaß an Sicherheit und ist besonders schonend für Ihr Auge. Hierbei kann die Operation ohne Skalpell durchgeführt werden. Neben der OP-Technik dürfen sich die Patienten bei der OP des Grauen Stars für eine Linse entscheiden.

Hierbei wählen die meisten Patienten eine sog. Premiumlinse. Premiumlinsen sind Linsen, die im Vergleich zu

Kassenlinsen Eigenschaften haben, die eine noch bessere Abbildungsqualität bis ins hohe Alter bieten. Bei bestimmten Premiumlinsen besteht die Möglichkeit, brillenfrei bis ins hohe Alter zu leben.

Mehr als Standard

In vielen Praxen setzen Ärzte beim Grauen Star eine Standardlinse ein, oft ohne ausführliche Beratung. Das Augenzentrum Eckert geht bewusst einen anderen Weg: Die Patienten entscheiden selbst über die Operationstechnik sowie die Linse, die auf Wunsch auch lasergesteuert eingesetzt wird. Das Team berechnet jedes Implantat individuell und hält es vorab bereit - ein hoher Planungsaufwand, den andere Praxen oft scheuen.



Augenzentrum Eckert
www.augenzentrum-eckert.de

Unsere Leistungen:

- Augenärztliche Sprechstunde (gesetzlich und privat)
- Sehschule für Kinder
- OP des Grauen Stars mit Laser (Femto und / oder Nano-Laser)
- Behandlung des Grünen Stars
- Medikamenteneingaben für Makula (IVOMs) mit kurzen Wartezeiten
- Augenlasern
- Einsetzen von Speziallinsen (ICL = Implantierbare Kontaktlinse)
- Schönheitschirurgische Eingriffe (z.B. Botox, Lider, Filler)



Ihre Experten für die OP des Grauen Stars!

Dank der in den Augenzentren Eckert angewendeten schonenden Lasertechnologie ist die OP des Grauen Stars jetzt noch sanfter und sicherer - für ein hervorragendes Seherlebnis nach der OP!

Wir sind gerne für Sie da!

Praxis Weingarten
Ravensburger Str. 56
88250 Weingarten
0751 / 24460

Praxis Konstanz
Salmannswillergasse 1
78462 Konstanz
07531 / 15020

Praxis Giengen
Obertorstraße 1
89537 Giengen
07322 / 918950

Praxis Ellwangen
Karlstraße 1
73479 Ellwangen

Praxis Neu-Ulm
Insel 2
89231 Neu-Ulm
0731 / 26207010

Praxis Radolfzell
Haselbrunnstraße 48
78315 Radolfzell
07732 / 54455

Praxis Ehingen
Marktplatz 5
89584 Ehingen
07391 / 4733

Praxis Bad Saulgau
Kaiserstraße 58
88348 Bad Saulgau

Praxis Ulm
Hirschstraße 23
89073 Ulm
0731 / 62282

Praxis Überlingen
Christophstraße 31
88662 Überlingen
07551 / 841070

Praxis Erbach
Ehinger Str. 40
89155 Erbach
07305 / 958970

Praxis Hechingen
Obertorplatz 10
72379 Hechingen

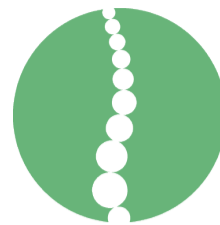
Praxis Senden
Hauptstraße 11 c
89250 Senden
07307 / 4466

Praxis Friedrichshafen
Ehlersstraße 19
88046 Friedrichshafen
07541 / 34347

Praxis Laupheim
Mittelstraße 4
88471 Laupheim
07392 / 955020

Praxis Sigmaringen
Fürst-Wilhelm-Str. 10
72488 Sigmaringen

Praxis für Orthopädie und Chirurgie Singen



POC Singen

Neues Gesicht, bewährte Qualität: Wandel im Ärzteteam

Die Gesundheit ist unser höchstes Gut – und jeder wünscht sich, bis ins hohe Alter fit und gesund zu bleiben. Eine qualifizierte ärztliche Betreuung ist dabei unerlässlich. Im Ärztehaus Singen befindet sich auch die Praxis für Orthopädie und Chirurgie, die seit ihrer Gründung als Einzelpraxis im Jahr 1974 auf die Fachgebiete Orthopädie, (Unfall-)Chirurgie, Arbeits- und Schulfälle, Sportmedizin sowie Akupunktur spezialisiert ist.

Wachstum und Entwicklung

Im Jahr 1993 trat Dr. Thomas Meschenmoser der Praxis bei, vier Jahre später folgte Dr. Michael Räther. Dies führte im Jahr 2006 zu einer Erweiterung und Umgestaltung der Praxis, um ausreichend Platz für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte sowie die Patientinnen und Patienten zu schaffen. Im Jahr 2017 schlossen sich zudem Dr. Heiko Schmitz und Dr. Florian Ohler dem Team an. Im Jahr 2023 kam schließlich auch Facharzt Johannes Schlemper hinzu, der mit seinem fundierten Fachwissen das Team sinnvoll ergänzt.

Veränderungen im Team

Doch auch in einer so beständigen Praxis wie dieser, die seit 1974 in Singen etabliert ist und vielen Bewohnerinnen und Bewohnern vertraut ist, bleiben Veränderungen nicht aus. „Seit Anfang dieses Jahres befindet sich Dr. Thomas Meschenmoser im wohlverdienten Ruhestand. Sein Nachfolger Johannes Schlemper, der mittlerweile auch Praxiseigentümer ist, besitzt exakt die gleichen Zulassungen. Für unsere Patientinnen und Patienten bedeutet das einen nahtlosen Übergang ihrer Behandlungen und Therapien, da Johannes Schlemper über dasselbe konservativ-orthopädische Wissen verfügt“, erklärt Dr. Florian Ohler weiter. Auch die Praxisstruktur selbst hat sich durch äußere

Veränderungen erweitert: Zu Beginn des Jahres 2024 wurde die benachbarte Unfallarzt-Praxis von Dr. Vatter geschlossen. „Uns ist es gelungen, die ehemaligen Patientinnen und Patienten von Herrn Dr. Vatter zu übernehmen und weiter zu behandeln“, so Dr. Ohler. Mittlerweile hat sich über die Stadtgrenze hinaus herumgesprochen, dass unsere Praxis zur Behandlung von Arbeits-, Schul- und Wegeunfällen zugelassen ist. „Natürlich stehen wir unseren Patientinnen und Patienten auch bei allen anderen Unfallgeschehen kompetent zur Seite“, betont er.

Neuer Zuwachs

Neben dem Eintritt von Johannes Schlemper darf sich die Praxis über eine weitere Verstärkung freuen: Ayse Demirci ist in der Region keine Unbekannte und eng mit ihr verbunden. Nach ihrem Studium begann sie 2004 im damaligen Radolfzeller Krankenhaus zu arbeiten und absolvierte dort vollständig ihre chirurgische Fachausbildung. Ab 2010 war sie – bis zur Schließung des Krankenhauses – als Fachärztin in Radolfzell tätig und übernahm eigenständig die ambulante allgemeinchirurgische Versorgung. Dazu zählte unter anderem die Hernienchirurgie, also die operativen Verfahren bei Leisten- und Nabelbrüchen. „Durch

ihre langjährige selbstständige Tätigkeit hat sich Ayse Demirci einen großen Erfahrungsschatz erarbeitet. Sie stellt eine wertvolle Ergänzung für unser Team dar und erweitert unser Leistungsspektrum um ein weiteres Fachgebiet. So können wir unseren Patientinnen und Patienten weiterhin die bestmögliche Versorgung bieten“, so Dr. Florian Ohler.

Vorteile der Lage

„Ein großer Vorteil für unsere Patientinnen und Patienten ist die zentrale Lage des Ärztehauses in Bahnhofsnähe – es ist bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie aus der Stadt erreichbar“, erklärt Dr. Ohler.

„Unsere Praxis ist zudem ebenerdig und barrierefrei zugänglich, was insbesondere für Rollstuhlfahrer wichtig ist – auch im OP-Bereich ist die Barrierefreiheit von großer Bedeutung. Unsere kontinuierliche räumliche Weiterentwicklung ermöglicht es uns, schonende Therapien anzubieten. Ein Beispiel dafür sind unsere vier geschlossenen Akupunktur-Kabinen, die einen festen Bestandteil unserer Therapieangebote bilden.“ Die interdisziplinäre Zusammenarbeit und der gemeinsame Einsatz medizinischer Geräte im Ärztehaus erleichtern zudem den Austausch und die Behandlung auf hohem Niveau.

Der OP-Bereich

„Im Jahr 2020 haben wir unseren eigenen OP-Bereich im Ärztehaus eröffnet. Dort bieten wir ein breites Spektrum chirurgischer Eingriffe an – von kleineren ambulanten Operationen bis hin zu größeren Eingriffen“, betont Dr. Ohler. „Das erlaubt es uns, Diagnostik, chirurgische Versorgung und Nachsorge unter einem Dach durchzuführen. Wir begleiten unsere Patientinnen und Patienten durch den gesamten Behandlungsprozess.“ Derzeit finden im EG im Ärztehaus umfassende Umbauarbeiten statt, wobei die Radiologie-Praxis Hegau-Bodensee in den Standort investiert. Nach Abschluss der Arbeiten werden in unmittelbarer Nähe zur Praxis bald auch hochauflösende MRT- und Ct-Untersuchungen stattfinden können. „Durch unsere Kooperation mit der Radiologiepraxis werden wir unseren Patienten zukünftig somit auch einen schnelleren Zugang zu diesen wichtigen Diagnoseeinrichtungen vermitteln können“, erzählt Dr. Florian Ohler.

Das gesamte Leistungsspektrum kann mittlerweile auch über die neu und übersichtlich gestaltete Homepage www.poc-singen.de eingesehen werden.

Text©: Juleđa Kadrija, WOCHENBLATT



Ayse Demirci ergänzt das Team mit ihrem großen Erfahrungsschatz insbesondere in der Hernienchirurgie. swb-Bild: privat



Durch den OP – Bereich können PatientInnen eine breite Palette von chirurgischen Eingriffen angeboten werden. swb-Bild: Praxis für Orthopädie und Chirurgie



Die Praxiseigentümer auf einem Bild (v.l.): Dr.med. Michael Räther, Johannes Schlemper, Dr. med. Heiko Schmitz und Dr. med. Florian Ohler. swb-Bild: Praxis für Orthopädie und Chirurgie



POC Singen

Kontakt daten der Praxis

Telefon: +49 7731 9125030
Email: info@poc-singen.de
www.poc-singen.de

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag:
7.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 7.00 – 16.00 Uhr